

# Sicherheitsdatenblatt

## LGAF 3E

Ersetzt Version vom: 03.06.2020

Überarbeitet am: 17.06.2020

Version: 2.2.0

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

Handelsname: LGAF 3E

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Anwendungen: Schmiermittel.

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

##### Lieferant

Firma: SKF MAINTENANCE PRODUCTS

Adresse: P.O. Box 2350

PLZ: 3430 DT

Ort: Nieuwegein

Land: NIEDERLANDE

E-Mail: sebastien.david@skf.com

Telefon: +31 306307200

Homepage: www.skf.com

#### 1.4. Notrufnummer

+4930 30686700 (Poison Control Center - Charité - Universitätsmedizin Berlin)

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

CLP-Klassifizierung: Das Produkt ist gemäß den Kennzeichnungsregeln für Stoffe und Gemische nicht als gefährlich zu klassifizieren.

Wesentliche Auswirkungen: Kann leichte Reizungen von Haut und Augen verursachen.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

##### Zusätzliche Informationen

EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

#### 2.3. Sonstige Gefahren

Es wurde keine Prüfung zur Bestimmung von PBT und vPvB durchgeführt.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2. Gemische

Stoff	CAS-Nr	EG-Nr.	REACH-Reg.-Nr.	Konzentration	Bemerkung	CLP-Klassifizierung
Calciumdihydroxid-	1305-62-0	215-137-3		32,0 -< 44,0%		Skin Irrit. 2;H315 Eye Dam. 1;H318 STOT SE 3;H335
Polybutene	9003-29-6	500-004-7		8,0 -< 12,0%	4	Asp. Tox. 1;H304

# Sicherheitsdatenblatt

## LGAF 3E

Ersetzt Version vom: 03.06.2020

Überarbeitet am: 17.06.2020

Version: 2.2.0

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige	64742-52-5	265-155-0		6,0 -< 8,0%	4	Asp. Tox. 1;H304
Paraffinwachs- und-Kohlenwasserstoffwachs-	8002-74-2	232-315-6		1,1 -< 2,1%		

Vollständiger Text der H-Sätze - siehe Abschnitt 16.

4 = H304 ist auf Grund der hohen Viskosität des Produkts nicht relevant.

**Kommentare zu Inhaltsstoffen:** Die Mineralöle in diesem Produkt enthalten <3% DMSO-Extrakt (IP 346).

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Einatmen:** Für Frischluft sorgen. Bei anhaltendem Unwohlsein einen Arzt aufsuchen.
- Verschlucken:** Mund gründlich ausspülen und 1-2 Gläser Wasser in kleinen Schlucken trinken. Bei anhaltendem Unwohlsein einen Arzt aufsuchen.
- Hautkontakt:** Verunreinigte Kleidung ausziehen. Haut mit Wasser und Seife abwaschen. Bei anhaltendem Unwohlsein einen Arzt aufsuchen.
- Augenkontakt:** Mit Wasser spülen (bevorzugt mit Augenspülflasche), bis Reizung nachlässt. Bei anhaltenden Symptomen ärztlichen Rat suchen.
- Allgemein:** Dieses Sicherheitsdatenblatt oder das Etikett beim Arzt vorzeigen.

#### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Kann leichte Reizungen von Haut und Augen verursachen.

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptome behandeln. Keine besondere umgehende Behandlung erforderlich.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

- Geeignete Löschmittel:** Löschen mit Pulver, Schaum oder Wassernebel. Noch nicht entzündete Bestände mit Wasser oder Wassernebel kühlen.
- Ungeeignete Löschmittel:** Nicht mit Wasserstrahl löschen, da sich das Feuer dadurch weiter ausbreiten könnte.

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Nicht entflammbar, aber brennbar. Bei Brand zersetzt sich das Produkt und kann folgende gefährliche Gasarten bilden: Kohlenmonoxid und Kohlendioxid/ Phosphoroxide/ #Not translated# Formaldehyd.

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Falls gefahrlos möglich, Behälter aus der Gefahrenzone bringen. Dämpfe und Rauchgase nicht einatmen. Für Frischluft sorgen. Umluftunabhängiges Atemgerät und chemiebeständige Handschuhe tragen.

# Sicherheitsdatenblatt

## LGAF 3E

Ersetzt Version vom: 03.06.2020

Überarbeitet am: 17.06.2020

Version: 2.2.0

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

**Nicht für Notfälle geschultes Personal:** Falls gefahrlos möglich, Leck abdichten. Bei Spritzgefahr Schutzbrille tragen. Handschuhe tragen.

**Einsatzkräfte:** Zusätzlich zu Obigem: Normale Schutzkleidung gemäß EN 469 wird empfohlen.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Kanalisation und/oder Oberflächenwasser gelangen lassen.

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verschüttete Substanz mit Sand oder anderem saugfähigem Material aufnehmen und in geeignete Abfallbehälter füllen. Geringe Mengen verschütteter Substanz mit einem Tuch aufnehmen.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

In Abschnitt 8 finden Sie den Typ der Schutzausrüstung. Information zur Entsorgung: siehe Abschnitt 13.

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Das Produkt nur in gut belüfteten Bereichen verwenden. Zugang zu fließendem Wasser sowie Augenspülflasche sollte sichergestellt sein. Vor Pausen, Toilettenbesuchen und nach der Arbeit Hände waschen.

#### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Das Produkt muss sicher gelagert werden, darf nicht in die Hände von Kindern gelangen und muss von Nahrungsmitteln, Futtermitteln, Arzneimitteln u. Ä. ferngehalten werden. In fest verschlossener Originalverpackung lagern. Darf nicht zusammen mit Folgendem aufbewahrt werden: Starke Oxidationsmittel.

Lagerklasse gemäß TRGS 510: 10 (Brennbare Flüssigkeiten die keiner anderen LGK zuzuordnen sind)

#### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Nein.

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

##### Berufliche Expositionsgrenze

Stoffname	Spitzenbegrenzung	ppm	mg/m <sup>3</sup>	Faser/cm <sup>3</sup>	Kommentare	Bemerkung
Calciumdihydroxid-	2(l)		1			E, EU, Y

E = Einatembare Fraktion

Y = Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden

EU = Europäische Union (Von der EU wurde ein Luftgrenzwert festgelegt: Abweichungen bei Wert und Spitzenbegrenzung sind möglich.)

2(l) = 15-Minuten-Mittelwert: Überschreitungsfaktor 2, Kategorie für Kurzzeitwerte (l) - Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe

**Messmethoden:** Die Einhaltung der Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz kann durch arbeitshygienische Maßnahmen überprüft werden.

# Sicherheitsdatenblatt

## LGAF 3E

Ersetzt Version vom: 03.06.2020

Überarbeitet am: 17.06.2020  
Version: 2.2.0

**Rechtsgrundlage:** Technische Regeln für Gefahrstoffe, Arbeitsplatzgrenzwerte TRGS 900, Ausgabe Januar 2006. Zuletzt geändert und ergänzt: GMBI 2020.

### PNEC

Calciumdihydroxid-, cas-no 1305-62-0				
Exposition	Wert	Bewertungsfaktor	Extrapolationsmethode	Bemerkung
PNEC Wasser (Frischwasser)	0,49 mg/l			
PNEC Wasser (Meerwasser)	0,32 mg/l			
PNEC Wasser (intermittierende Freisetzung)	0,49 mg/l			
PNEC STP (Abwasserbehandlungsanlage)	3 mg/l			
PNEC Boden	1080 mg/kg			
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige, cas-no 64742-52-5				
Exposition	Wert	Bewertungsfaktor	Extrapolationsmethode	Bemerkung
PNEC oral (Lebensmittel)	9,33 mg/kg food			

### DNEL - Arbeitnehmer

Calciumdihydroxid-, cas-no 1305-62-0					
Exposition	Wert	Bewertungsfaktor	Dosisdeskriptor	Größter Auswirkungsparameter	Bemerkung
Inhalativ DNEL (Akute/Kurzzeit-Exposition - lokale Wirkungen)	4 mg/m <sup>3</sup>				
Inhalativ DNEL (Langzeit-Exposition - lokale Wirkungen)	1 mg/m <sup>3</sup>				

### DNEL - die allgemeine Öffentlichkeit

Calciumdihydroxid-, cas-no 1305-62-0					
Exposition	Wert	Bewertungsfaktor	Dosisdeskriptor	Größter Auswirkungsparameter	Bemerkung
Inhalativ DNEL (Akute/Kurzzeit-Exposition - lokale Wirkungen)	4 mg/m <sup>3</sup>				
Inhalativ DNEL (Langzeit-Exposition - lokale Wirkungen)	1 mg/m <sup>3</sup>				

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:** Tragen Sie die unten angegebene persönliche Schutzausrüstung.

**Persönliche Schutzausrüstung, Augen-/Gesichtsschutz:** Bei Spritzgefahr Schutzbrille tragen. Augenschutz gemäß EN 166.

## Sicherheitsdatenblatt

### LGAF 3E

Ersetzt Version vom: 03.06.2020

Überarbeitet am: 17.06.2020  
Version: 2.2.0

**Persönliche Schutzausrüstung, Handschutz:** Bei direktem Hautkontakt Schutzhandschuhe tragen. Art des Materials: Nitrilkautschuk/ Neoprenkautschuk. Die Durchbruchzeit für dieses Produkt ist unbekannt. Handschuhe häufig wechseln. Handschuhe gemäß EN 374.  
Die Eignung und Strapazierfähigkeit eines Handschuhs hängt von der Verwendung ab, z. B. der Häufigkeit und Dauer des Kontakts, der Materialdicke, Funktionalität und Chemikalienbeständigkeit. Lassen Sie sich immer vom Handschuhlieferanten beraten.

**Persönliche Schutzausrüstung, Atemschutz:** Nicht erforderlich.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:** Einhaltung lokaler Emissionsvorschriften sicherstellen.

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Parameter	Wert/Einheit
Zustand	Paste
Farbe	Weiß
Geruch	Keine Daten
Löslichkeit	Keine Daten
Explosive Eigenschaften:	Nicht explosiv
Oxidationseigenschaften	Nicht oxidierend.

Parameter	Wert/Einheit	Bemerkungen
pH (Lösung zum Gebrauch)	Keine Daten	
pH (Konzentrat)	Keine Daten	
Schmelzpunkt	Keine Daten	
Gefrierpunkt	Keine Daten	
Siedebeginn und Siedebereich	Keine Daten	
Flammpunkt	160 °C	(geschlossener Tiegel)
Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Daten	
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Keine Daten	
Entzündbarkeitsgrenzen	Keine Daten	
Explosionsgrenze	Keine Daten	
Dampfdruck	Keine Daten	
Dampfdichte	Keine Daten	
Relative Dichte	1,1	
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser	Keine Daten	
Selbstentzündungstemperatur	Keine Daten	
Zersetzungstemperatur	Keine Daten	
Viskosität	Keine Daten	
Geruchsschwelle	Keine Daten	

#### 9.2. Sonstige Angaben

**Sonstige Information:** Nein.

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1. Reaktivität

Reagiert mit Folgendem: Starke Oxidationsmittel.

# Sicherheitsdatenblatt

## LGAF 3E

Ersetzt Version vom: 03.06.2020

Überarbeitet am: 17.06.2020  
Version: 2.2.0

### 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil, sofern es gemäß den Anweisungen des Herstellers verwendet wird.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Nicht bekannt.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Nicht bekannt.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei Brand oder starker Erhitzung zersetzt sich das Produkt und kann folgende gefährliche Gasarten bilden: Kohlenmonoxid und Kohlendioxid/ Phosphoroxide/ #Not translated# Formaldehyd.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität - oral:

##### LGAF 3E

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Ratte	LD50		> 5000mg/kg			

Verschlucken kann zu Unwohlsein führen. Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Auf der Basis vorhandener Daten scheinen die Klassifikationskriterien nicht erfüllt zu sein.

#### Akute Toxizität - dermal:

##### LGAF 3E

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Kaninchen	LD50		> 2000mg/kg			

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Auf der Basis vorhandener Daten scheinen die Klassifikationskriterien nicht erfüllt zu sein.

#### Akute Toxizität - inhalativ:

##### Polybutene, cas-no 9003-29-6

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Ratte	LC50 (Dämpfe)	4 h	4,82 mg/l			

##### Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige, cas-no 64742-52-5

Organismus	Testart	Expositionszeit	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Ratte	LC50 (Stäube/Nebel)	4 h	> 5,33mg/l		OECD 403	

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Auf der Basis vorhandener Daten scheinen die Klassifikationskriterien nicht erfüllt zu sein.

**Ätzend/reizend für die Haut:** Kann Hautreizungen und Rötungen der Haut verursachen. Laut Prüfungsergebnissen muss das Produkt nicht klassifiziert werden.

# Sicherheitsdatenblatt

## LGAF 3E

Ersetzt Version vom: 03.06.2020

Überarbeitet am: 17.06.2020  
Version: 2.2.0

**Schwere Augenschädigung/Augenreizung:** Kann Reizungen der Augen verursachen. Laut Prüfungsergebnissen muss das Produkt nicht klassifiziert werden.

**Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut:** Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.

**Keimzellmutagenität:** Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.

**Krebserzeugende Eigenschaften:** Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.

**Reproduktionstoxizität:** Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.

**Einmalige STOT-Exposition:** Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.

**Wiederholte STOT-Exposition:** Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.

**Aspirationsgefahr:** Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.

**Andere toxikologische Eigenschaften:** Nicht bekannt.

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

#### 12.1. Toxizität

##### Calciumdihydroxid-, cas-no 1305-62-0

Organismus	Art	Expositionszeit	Testart	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Krustentiere	Daphnia magna		48hEC50	49,1 mg/l		OECD 202	
Algen	Pseudokirchneriella subcapitata		72hEC50	184,57 mg/l		OECD 201	
Krustentiere	Artenname nicht angegeben		14dNOEC	32 mg/l			
Bakterie	Artenname nicht angegeben		3hEC50	300,4 mg/l		OECD 209	
Fische	Gasterosteus aculeatus		96hLC50	457 mg/l			

##### Polybutene, cas-no 9003-29-6

Organismus	Art	Expositionszeit	Testart	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Fische	Pimephales promelas		96hLC50	> 1000mg/l			
Krustentiere	Daphnia magna		48hEC50	> 1000mg/l		OECD 202	

##### Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige, cas-no 64742-52-5

Organismus	Art	Expositionszeit	Testart	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
Fische	Pimephales promelas		96hLL50	> 100mg/l		OECD 203	
Krustentiere	Daphnia magna		48hEL50	> 10000mg/l			

## Sicherheitsdatenblatt

### LGAF 3E

Ersetzt Version vom: 03.06.2020

Überarbeitet am: 17.06.2020

Version: 2.2.0

Algen	Pseudokirchneriella subcapitata		72hEL50	> 100mg/l		OECD 201	
Bakterie	Artenname nicht angegeben		10mNOEC	≥ 1,93mg/l			
Krustentiere	Daphnia magna		21dNOEL	10 mg/l			

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Auf der Basis vorhandener Daten scheinen die Klassifikationskriterien nicht erfüllt zu sein.

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

##### Polybutene, cas-no 9003-29-6

Organismus	Art	Expositionszeit	Testart	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
		28 d		93,9 %		OECD 310	

##### Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige, cas-no 64742-52-5

Organismus	Art	Expositionszeit	Testart	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
		28 d		31 %		OECD 301 F	

##### Paraffinwachse-und-Kohlenwasserstoffwachse-, cas-no 8002-74-2

Organismus	Art	Expositionszeit	Testart	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
		28 d		80 %		OECD 301 B	

Das Produkt enthält mindestens eine Substanz, die leicht biologisch abbaubar ist.

#### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

##### Polybutene, cas-no 9003-29-6

Organismus	Art	Expositionszeit	Testart	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
			Log Pow	2,89			

##### Paraffinwachse-und-Kohlenwasserstoffwachse-, cas-no 8002-74-2

Organismus	Art	Expositionszeit	Testart	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
			Log Pow	> 6		berechnet	

Das Produkt enthält mindestens eine Substanz, die ein geringes Bioakkumulationspotenzial hat.

#### 12.4. Mobilität im Boden

##### Polybutene, cas-no 9003-29-6

Organismus	Art	Expositionszeit	Testart	Wert	Konklusion	Testmethode	Quelle
			Log Koc	43,79		#Not translated#	

Das Produkt enthält mindestens eine Substanz, die im Boden eine hohe Mobilität hat.

#### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Es wurde keine Prüfung durchgeführt.

#### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Nicht bekannt.

Wassergefährdend (WGK): 1



# Sicherheitsdatenblatt

## LGAF 3E

Ersetzt Version vom: 03.06.2020

Überarbeitet am: 17.06.2020

Version: 2.2.0

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Nicht in die Kanalisation oder Oberflächenwasser gelangen lassen. Wenn dieses Produkt wie geliefert zu Abfall wird, erfüllt es nicht die Kriterien für gefährlichen Abfall (Richtlinie 2008/98/EU). Die Entsorgung muss mit den geltenden regionalen, nationalen und lokalen Gesetzen und Vorschriften übereinstimmen. Lokale Vorschriften können strikter sein als die regionalen und nationalen Bestimmungen. Leere, gesäuberte Verpackung sollte dem Recycling zugeführt werden. Ungereinigte Verpackung sollte gemäß örtlicher Abfallbeseitigungsordnung entsorgt werden.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

**14.1. UN-Nummer:** Nicht anwendbar. **14.4. Verpackungsgruppe:** Nicht anwendbar.  
**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** Nicht anwendbar. **14.5. Umweltgefahren:** Nicht anwendbar.  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** Nicht anwendbar.

#### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nein.

#### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar.

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

**Sondervorschriften:** Störfallverordnung: Nicht umfasst.  
**Wassergefährdungsklasse:** 1 (Schwach wassergefährdend)

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

REACH-Reg.-Nr.	Stoffname
	Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### Versionsgeschichte und Hinweis auf Änderungen

Version	Überarbeitet am	Verantwortlich	Änderungen
2.2.0	17.06.2020	Bureau Veritas HSE - DOL	1, 16

**Abkürzungen:** PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic  
vPvB: Very Persistent and Very Bioaccumulative  
STOT: Specific Target Organ Toxicity

**Sonstige Information:** Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde ausschließlich für dieses Produkt ausgearbeitet und gilt auch nur für dieses Produkt. Es basiert auf unserem derzeitigen Wissen und den Informationen, die der Lieferant zum Zeitpunkt der Ausarbeitung zur Verfügung stellen konnte. Das Sicherheitsdatenblatt entspricht den geltenden Vorschriften zur Ausarbeitung

## Sicherheitsdatenblatt

### LGAF 3E

Ersetzt Version vom: 03.06.2020

Überarbeitet am: 17.06.2020

Version: 2.2.0

von Sicherheitsdatenblättern in Übereinstimmung mit der Verordnung 1907/2006/EG (REACH) mit späteren Änderungen.

- Trainingsrat:** Voraussetzung ist eine gründliche Kenntnis dieses Sicherheitsdatenblatts.
- Einstufungsmethode:** Berechnung auf dem Hintergrund der Gefahren für die bekannten Bestandteile. Prüfdaten.
- Liste der relevanten H-Sätze**
- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
  - H315 Verursacht Hautreizungen.
  - H318 Verursacht schwere Augenschäden.
  - H335 Kann die Atemwege reizen.
- Dokumentensprache:** DE